

Alles über BWL-Brettplanspiele



von
Dr. Gudrun G. Vogt
Gründerin & Managing Partner
Targetsim AG



Was ist ein BWL-Brettplanspiel?

Ein BWL-Brettplanspiel ist ein interaktives Lerninstrument für die Personalentwicklung. Es bildet ein Unternehmen und sein Umfeld dreidimensional auf einem (modularen) Spielbrett ab. Die gesamte betriebliche Wertschöpfungskette mit allen relevanten Elementen wird mit Symbolen, Spielfiguren und Münzen visualisiert:



- **Ressourcen:** Personal, Maschinen, Geld usw.
- **Aufbauorganisation:** Geschäftseinheiten, Bereiche
- **Prozesse:** Abläufe entlang der Wertschöpfungskette
- **Anspruchsgruppen:** Kunden, Lieferanten, Aktionäre usw.

Ein BWL-Brettplanspiel bezieht Teilnehmende aktiv in den Lernprozess ein. Sie übernehmen im Planspiel Management-Aufgaben z.B. als Produktionschef, Logistikleiterin, Marketingleiter oder Finanzchefin. Als Team führen sie das Geschäft, entwickeln Strategien, entscheiden, setzen sie um, analysieren und messen die Wirkung auf das Geschäftsergebnis.

Wie sieht ein BWL-Brettplanspiel aus?



Ein BWL-Brettplanspiel besteht aus:

- Spielfeld mit Geschäftsbereichen, bspw. Produktion, Finanzen, Operations
- Spielkarten – Nachfrage und Aufträge
- Vermögenswerte (in Geldeinheiten)
- Liquide Mittel
- Personal
- Zusätzliche Unterlagen für die Teilnehmenden

Der Ablauf eines BWL-Brettplanspiels

1. Teilnehmende übernehmen Rollen mit Verantwortung für einen Bereich, z.B. Produktion, Finanzen, Verkauf usw.

3. Dann führen sie die Firma durch mehrere Simulationsrunden (Geschäftsjahre) und machen Jahresabschlüsse.

5. Sie generieren Ideen, wie sie das Geschäftsergebnis verbessern oder eine Strategie umsetzen können.


7. Sie setzen die Massnahmen um, beobachten und analysieren die Wirkung und präsentieren ihre Ergebnisse.



2. In der Einführungsrunde lernen sie das Geschäft kennen (Geschäftsmodell, Bereiche, Abläufe).

4. Sie messen den Erfolg mit betriebswirtschaftlichen Kennzahlen (KPIs).

6. Sie besprechen Massnahmen und erwartete Wirkung mit dem/der Moderator/in und erfahren die Bedingungen für die Umsetzung.

 Sie notieren ihre Erkenntnisse und bereiten die Umsetzung am Arbeitsplatz mit individuellen Aktionsplänen vor.

Was sind die Rahmenbedingungen?

- Moderiertes Präsenztraining
- Dauer 4 Stunden bis 2 Tage
- Optimale Teilnehmeranzahl mit 1 Moderator/in: 12 Personen
- Konkurrierende Teams von 3 bis 5 Personen
- Mehrere simulierte Geschäftsjahre
- Theorie-Inputs zu Fokusthemen
- Moderator/in führt durch das Planspiel, berät die Teams, gibt Feedback
- Lerntransfer mit Lernprotokoll und Aktionspläne für den realen Arbeitsplatz



Wozu kann man die Brettplanspiele verwenden?



BWL-Kompetenz

- Betriebswirtschaftliche Grundlagen und Finanzwissen aufbauen und auffrischen
- Personalentwicklung interaktiv und damit attraktiv gestalten



Strategie

- Strategie kommunizieren
- Zur Strategieumsetzung befähigen
- Führen nach Kennzahlen ermöglichen
- Motivation zur Strategieumsetzung stärken



Transformation

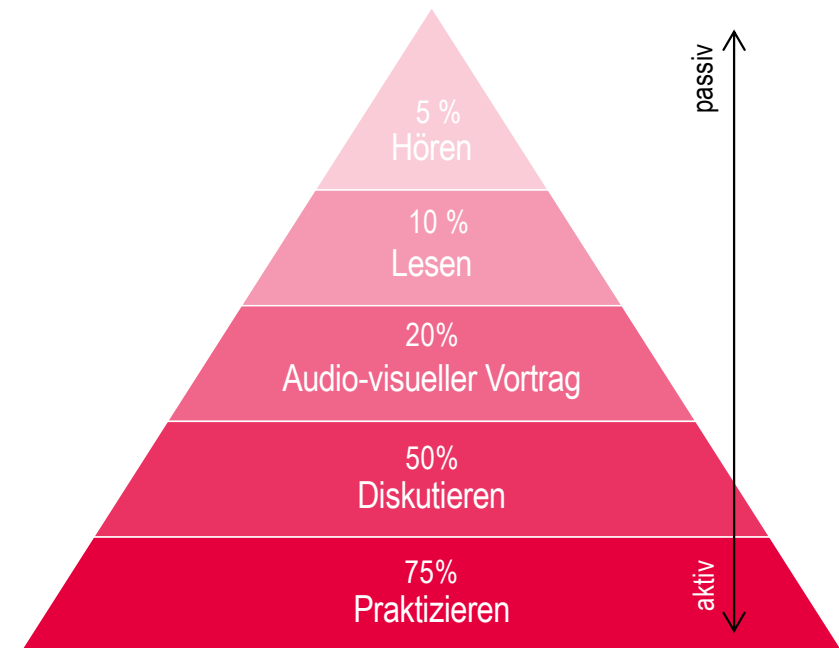
- Transformation erlebbar machen
- Ziele kommunizieren
- Change und Reorganisation unterstützen
- Unternehmerisches Denken und Handeln fördern

Warum sind BWL-Brettplanspiele wirkungsvoll?

Brettplanspiele garantieren hohes Engagement, nachhaltigen Lernerfolg und einfachen Lerntransfer.

- Das spielerische Erfahrungslernen folgt dem natürlichen Lernprozess.
- Teilnehmende lernen mit mehreren Sinnen, durch Entdecken, Begreifen und Tun.
- Didaktisch effektiver Aufbau durch ABC-Methode (Action before Content): Erst das Lernerlebnis, dann Theorieinputs und Feedback.
- Wissen und Erfahrung der Teilnehmenden fließen mit ein.
- Sie lernen nicht alleine, es ist Teamarbeit, Kommunikation und Zusammenarbeit.
- Sie bearbeiten und bewältigen realistische Herausforderungen des Geschäftslebens.
- Ideen und Initiativen können risikofrei getestet werden.

Erinnerungsrate der Lerninhalte



Quelle: NTL Institute of Applied Behavioral Science

Was sind die Vorteile der Methode?



Transparenz und langfristiges Verständnis

- Komplexe Inhalte werden einfach begreifbar.
- Es gibt keine Black Box, alle Abläufe sind transparent.
- Teilnehmende haben jederzeit das ganze Unternehmen im Blick.
- Sie nutzt vorhandenes Wissen der Teilnehmenden (pull learning)
- Lerninhalte werden durch aktives Tun langfristig verankert.



Interaktives Lernen & Teamstärkung

- Teilnehmende interagieren mit Menschen, statt mit Tabellen und Zahlen am PC.
- Die Methode stärkt Teamgeist und Wertschätzung im Team.
- Die Methode berücksichtigt verschiedene Lerntypen durch Hören, Sehen, Analysieren, Anfassen.
- Action und Spass verbinden Inhalte mit einem positiven Erlebnis.

Was ist der Effekt von BWL-Brettsimulationen?



Unternehmensverständnis und strategische Umsetzung

- Das Unternehmen kennen: Geschäftsmodell, Erfolgsfaktoren, Herausforderungen.
- Die Unternehmensstrategie verstehen und wie man sie im eigenen Verantwortungsbereich umsetzt.
- Stellhebel beherrschen, um erwartete Ergebnisse und Kennzahlen zu erreichen.
- Faktenbasiert entscheiden, unternehmerisch handeln können.



Persönliche Entwicklung & Team-Entwicklung

- Höhere individuelle Leistung, höhere Teamleistung.
- Bessere Kommunikation und Zusammenarbeit.
- Weniger Angst vor Veränderung und vor Fehlern.
- Mehr Selbstvertrauen, Engagement und Energie für die Umsetzung der Erkenntnisse.

© **Targetsim AG** Business Simulations. Performance Solutions.

targetsim.com | info@targetsim.com
Seegartenstrasse 6 | 8008 Zurich | Switzerland
Tel. +41 43 499 08 08